

3. Name und Anschrift der ausführenden Installationsfirma:

Die Installationsfirma muss im Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein!

Stempel und Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes der o. g. Installationsfirma

4. Beschreibung der besonderen Einrichtungen für die auf dem Grundstück Trink- oder Betriebswasser verwendet werden soll

a) Auf dem Grundstück sind vorhanden oder geplant:

Zahl der Wohngebäude mit Vollgeschossen

Zahl der Betriebsgebäude mit Vollgeschossen

Die Gebäude enthalten Wohnungen

gewerbl. Räume bzw. Gebäude

Art des Gewerbes: _____

b) Beatrags Größe der Hausanschlussleitung Zoll (Nennweite)

c) Auf dem Grundstück sind außerdem noch vorhanden oder geplant:

Eigenversorgungsanlage

ja	nein
----	------

Regenwassernutzung

ja	nein
----	------

 ausschließlich zur Gartenbewässerung

Ja	nein
----	------

5. Zustimmung des Grundstückseigentümers:

Zur Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgungsanlage erteile ich als Grundstückseigentümer hiermit meine Zustimmung.

Ort, Datum

Unterschrift

Ich verpflichte mich, alle Leitungs- und Verbrauchsanlagen nach den Bestimmungen der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Chieming (WAS) sowie der DIN 1988 oder den dieser entsprechenden Vorschriften unter Verwendung normgemäßer Rohre und Zubehörteile auszuführen. Es ist mir bekannt, dass mit den Installationsarbeiten erste begonnen werden darf, wenn die Gemeinde Chieming zugestimmt hat.

Ich erkläre hiermit, dass ich Kenntnis habe von der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Chieming (WAS) und von der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Chieming (BGS-WAS).

Wenn die Wasserversorgung wegen der Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen oder betriebswirtschaftlichen Gründen erhebliche Schwierigkeiten bereitet oder besondere Maßnahmen erfordert, erklärt sich der Antragsteller bereit, die hierfür anfallenden Mehrkosten zu übernehmen und auf Verlangen Sicherheit zu leisten.

Unterschrift des Antragstellers